



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Der Europäische Sozialfonds ESF+ 2021-2027

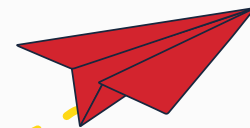


ESF+ Hessen in Zahlen

169	Mio. €	aus dem EU-Haushalt
+ 254	Mio. €	aus nationalen Quellen
<hr/>		
423	Mio. €	für die Förderung im ESF+

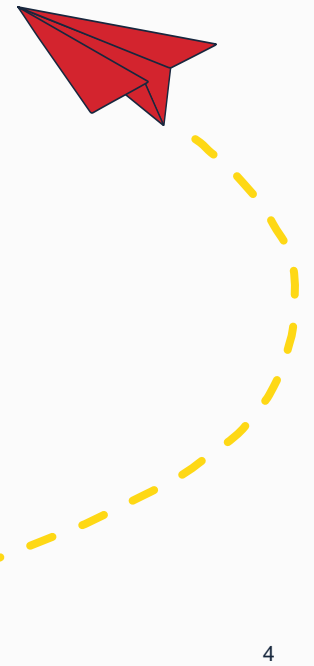
Die Ziele bis 2027

- + Förderung des gleichberechtigten Zugangs zu hochwertiger und inklusiver allgemeiner und beruflicher Bildung einschließlich des entsprechenden Abschlusses, insbesondere für benachteiligte Gruppen
- + Förderung der aktiven Inklusion mit Blick auf die Verbesserung der Chancengleichheit, Nichtdiskriminierung und aktiven Teilhabe sowie Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit, insbesondere von benachteiligten Gruppen

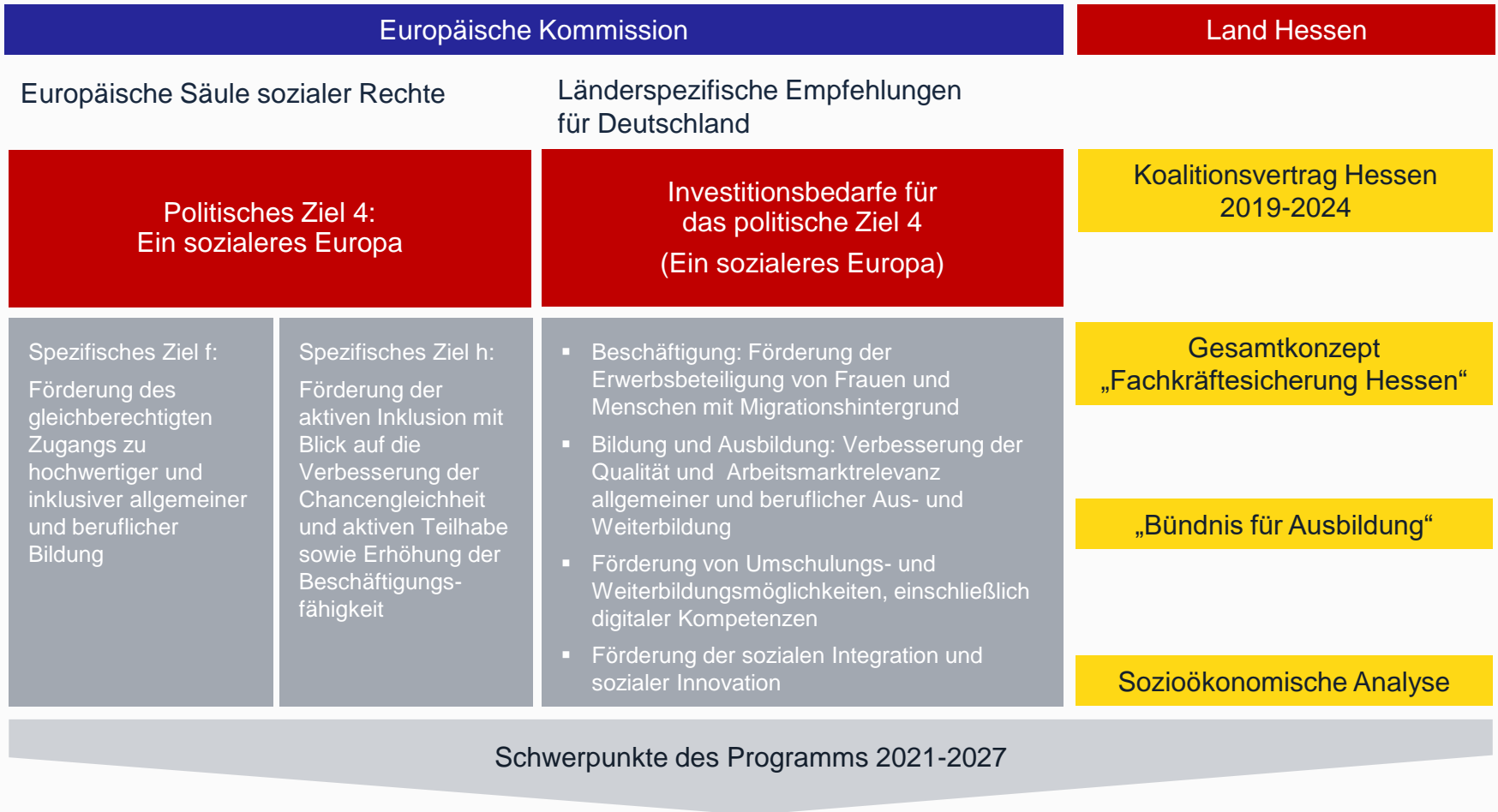


Die Zielgruppen

- + Jugendliche
- + Auszubildende, Beschäftigte und KMU
- + Gering literalisierte Erwachsene
- + Arbeits- und Erwerbslose
- + Internationale Studierende



Strategischer Rahmen des Programms ESF+ Hessen 2021-2027



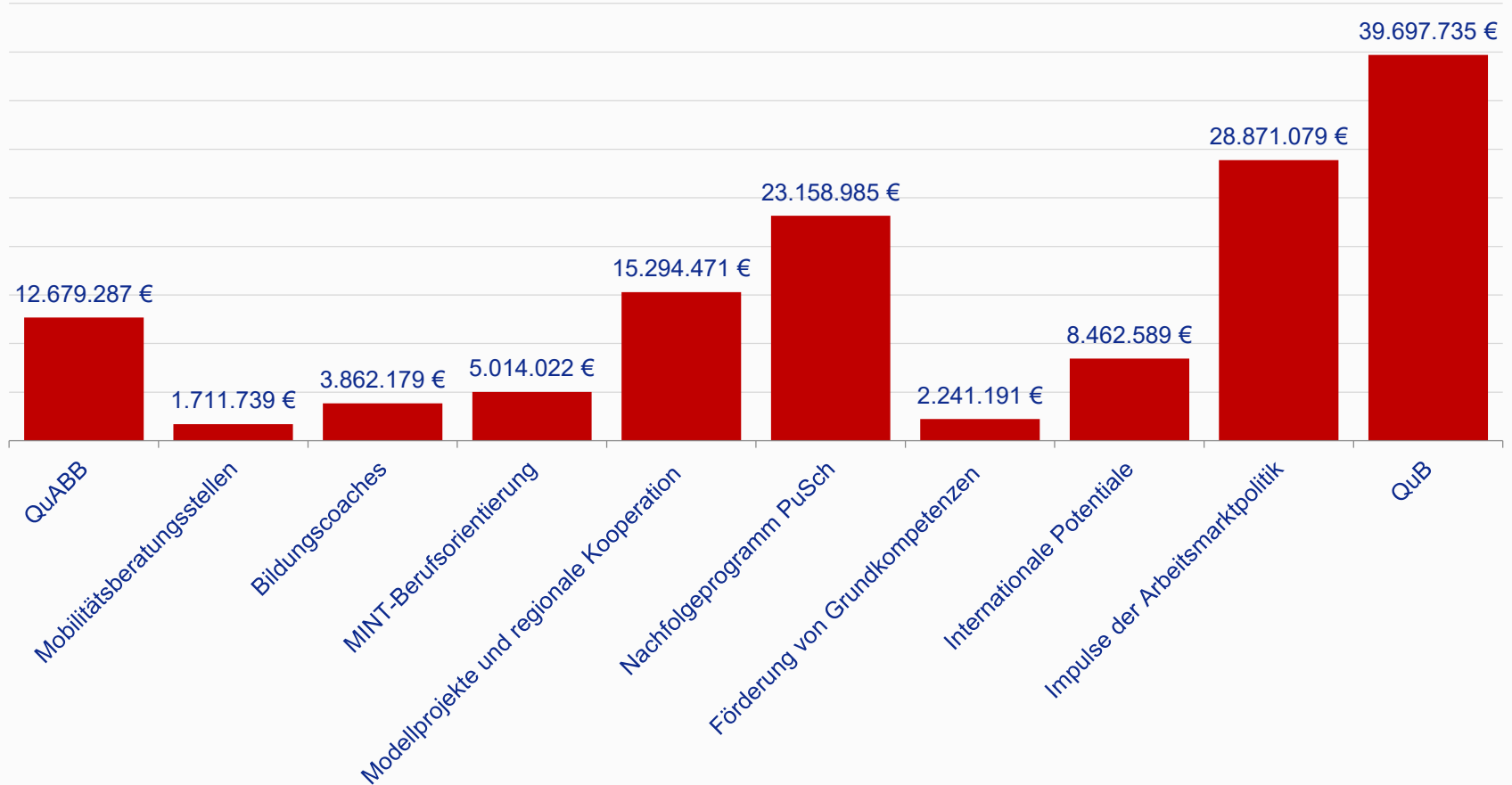
Geplante Förderprogramme **ESF+** Hessen 2021-2027

Ressort	Spezifisches Ziel	Programm	ESF+ Budget 2021-2027 in Mio. Euro
HMWEVW	Gleichberechtigter Zugang zu allgemeiner und beruflicher Bildung	QuABB	12,7
		Mobilitätsberatungsstellen	1,7
		Bildungscoaches	3,9
		MINT-Berufsorientierung	5,0
		Modellprojekte und regionale Kooperation	15,3
HKM		Nachfolgeprogramm PuSch	23,2
		Förderung von Grundkompetenzen gering literalisierter Erwachsener	2,2
HMWK		Internationale Potentiale nutzen – Übergänge vom Studium in den Beruf gestalten	8,5
HMSI	Aktive Inklusion und Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit	Impulse der Arbeitsmarktpolitik	28,9
		QuB	39,7
		Berufsqualifizierende Sprachförderung	21,7

Gesamt 169,2

inkl. Technische Hilfe

Die Maßnahmen auf einen Blick



1. Qualifizierte Ausbildungsbegleitung in Betrieb und Berufsschule (QuABB)

- + Zielgruppe: Auszubildende und Betriebe
- + Budget: 12.679.287 €
- + Anteil am **ESF+** Hessen Budget: **7,50%**

Durch das Programm **QuABB** soll die Quote der faktischen Ausbildungsabbrüche in Hessen gesenkt werden. Dazu erhalten Auszubildende bei Lernproblemen, Konflikten in der Ausbildung und privaten Problemen ein abgestimmtes und passgenaues individuelles Unterstützungsangebot in Form von Beratung, Coaching und Clearing.



2. Mobilitätsberatungsstellen

- + Zielgruppe: Auszubildende, junge Fachkräfte
- + Budget: 1.711.739 €
- + Anteil am **ESF+** Hessen Budget: **1,01%**



Mobilitätsberatungsstellen sollen hessenweit Auszubildende und junge Fachkräfte für Auslandspraktika und transnationale Ausbildungsabschnitte motivieren und bei der Planung, Organisation und Durchführung von Auslandspraktika unterstützen.

3. **Bildungscoaches**

- + Zielgruppe: hessische KMU und deren Beschäftigte
- + Budget: 3.862.179 €
- + Anteil am **ESF+** Hessen Budget: **2,28%**

Im Programm **Bildungscoaches** werden Unternehmen und Beschäftigte für den Nutzen und die Möglichkeiten der kontinuierlichen beruflichen Weiterbildung sensibilisiert, dazu beraten und, falls sinnvoll, im Prozess der Weiterbildung begleitet. Um die Beschäftigten zu erreichen können auch Schlüsselpersonen in Unternehmen angesprochen und sensibilisiert werden. Auf diese Weise sollen die Weiterbildungsbereitschaft erhöht und Qualifizierungsaktivitäten verstärkt werden.



4. MINT-Berufsorientierung

- + Zielgruppe:
Schülerinnen und Schüler, insbesondere Jugendliche aus Haupt- und Realschulen mit Migrationshintergrund und junge Frauen
- + Budget: 5.014.022 €
- + Anteil am **ESF+** Hessen Budget: **2,69%**



Es werden Maßnahmen zur Berufsorientierung in **MINT-Berufen** gefördert, um hessische Schülerinnen und Schüler dabei zu unterstützen, berufliche Chancen in MINT-Berufen für sich zu entdecken. Durch die vertiefende Berufsorientierung sollen die Ausbildungsreife gestärkt, Bewerbungskompetenzen gefördert und der Berufswahlprozess vorbereitet werden.

5. Modellprojekte und regionale Kooperation

- + Zielgruppe:
Akteure der beruflichen Bildung, wie Kammern, Schulen, Kommunen, Arbeitsagenturen/Jobcenter und Bildungsträger
- + Budget: 15.294.471 €
- + Anteil am **ESF+** Hessen Budget: **9,04%**

Die Förderung soll die Zusammenarbeit und Abstimmung zwischen den verschiedenen regionalen Akteuren der beruflichen Bildung beim der Unterstützung des Übergangs von der Schule in den Beruf optimieren. Außerdem werden Modellprojekte, die innovative Wege in der Aus- und Weiterbildung entwickeln und erproben, gefördert. Dazu gehört auch die Bereitstellung von Datengrundlagen zur Systemverbesserung.



6. Nachfolgeprogramm von PuSch (Praxis und Schule)

+ Zielgruppe:

- Schülerinnen und Schüler mit erheblichen Lern- und Leistungsrückständen
- Jugendliche mit Förderbedarf im Zuge der Inklusion
- Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache nach Teilnahme am Unterricht in einer Intensiv-Klasse

+ Budget: 23.158.985 €

+ Anteil am **ESF+** Hessen Budget: **13,69%**

Das Programm ermöglicht es Schülerinnen und Schülern sowie Jugendlichen ohne Schulabschluss, den Schulabbruch zu verhindern und den Hauptschulabschluss zu erreichen. Sie sollen anschließend möglichst direkt in die Berufsausbildung eintreten können. Durch gezielte sozialpädagogische Begleitung, stärkere Berufsorientierung und Praxiserfahrung werden individuelle Potentiale und Handlungskompetenzen, soziale Kompetenzen sowie das Selbstwertgefühl, der Teilnehmenden gestärkt und die Motivation zum Lernen erhöht.



7. Förderung von Grundkompetenzen gering literalisierter Erwachsener

- + Zielgruppe:
Gering literalisierte Menschen (funktionale Analphabet*innen)
- + Budget: 2.241.192 €
- + Anteil am **ESF+** Hessen Budget: **1,32%**

Im Programm wird gering literalisierten Erwachsenen und Menschen mit Grundbildungsbedarf der Zugang zu Bildung ermöglicht. Mit niedrigschwelligen, sozialraumorientierten Ansätzen unter dem Einsatz neuer Lernformen und innovativer Methoden des Selbstlernens sollen ihre Grundkompetenzen in verschiedenen Lebensbereichen ausgebaut werden. Dies betrifft insbesondere digitale, finanzbezogene, gesundheitsbezogene Praktiken und Grundkompetenzen, wie Lesen und Schreiben. Um diese Zielgruppe zu erreichen sollen darüber hinaus Schlüsselpersonen des Umfelds gezielt angesprochen und sensibilisiert werden.



8. Internationale Potentiale nutzen – Übergänge vom Studium in den Beruf gestalten

- + Zielgruppe:
internationale Studierende und Studierende mit Migrationshintergrund
- + Budget: 8.462.589 €
- + Anteil am **ESF+** Hessen Budget: **5,00%**

Die Förderung unterstützt den Brückenschlag vom Studium in den Beruf speziell von internationalen Studierenden bzw. Studierenden mit Migrationshintergrund. Ihr Potential als hochqualifizierte Fachkräfte für den deutschen Arbeitsmarkt soll durch integrative Maßnahmen, Bildungsanpassungen und Netzwerke in den Arbeitsmarkt hinein besser ausgeschöpft werden, indem sie eine adäquate Unterstützung für den Übergang in das Berufsleben erhalten – in der Hoffnung, dass sie als künftige Fachkräfte in Hessen verbleiben bzw. dem hessischen Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen.



9. Impulse der Arbeitsmarktpolitik

- + Zielgruppe:
Arbeitslose und am Arbeitsmarkt benachteiligte Personen
- + Budget: 28.871.079 €
- + Anteil am **ESF+** Hessen Budget: **17,07%**



Das Förderangebot „**Impulse der Arbeitsmarktpolitik**“ soll dazu beitragen, dass aus den Arbeitslosen und benachteiligten Personen von heute die Fachkräfte von morgen werden können. Gefördert werden modellhafte und innovative Projekte von Trägern von Beratungs-, Beschäftigungs- und Qualifizierungsangeboten sowie von anderen Akteuren des Arbeitsmarktes.

10. Qualifizierung und Beschäftigung junger Menschen

- + Zielgruppe:
benachteiligte junge Menschen bzw. junge Menschen, die einen besonderen Förderbedarf haben
- + Budget: 39.697.735 €
- + Anteil am ESF+ Hessen Budget: **23,47%**

Das Förderangebot „**Qualifizierung und Beschäftigung junger Menschen**“ soll benachteiligten Jugendlichen im Übergang von der Schule in den Beruf einen kontinuierlichen Aufbau von Kompetenzen ermöglichen. Dies beinhaltet die soziale Stabilisierung junger Menschen, das praxisorientierte Lernen integriert in Arbeitsprozessen sowie optional das Nachholen des Hauptschulabschlusses.



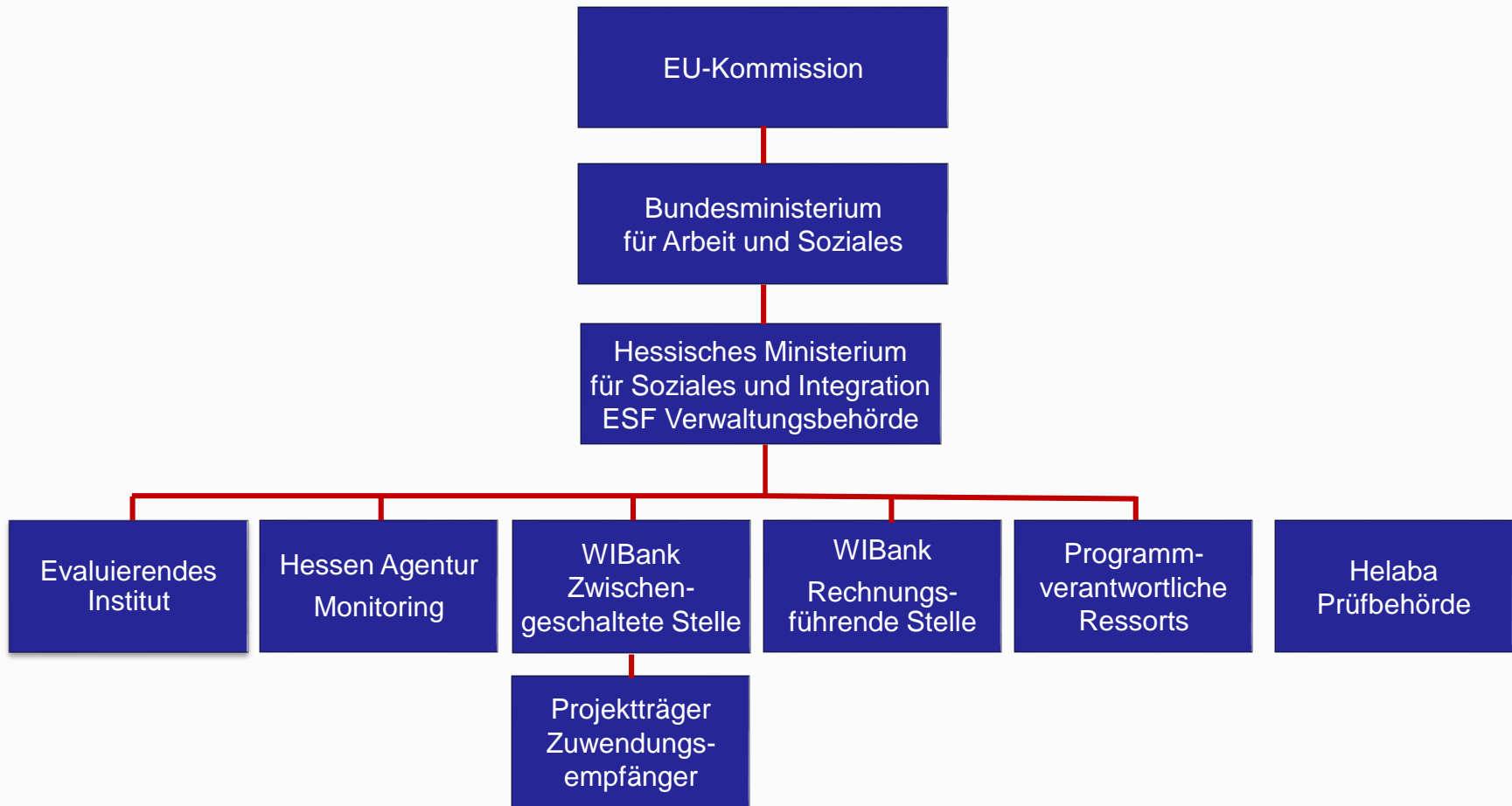
11. Berufsqualifizierende Sprachförderung

- + Zielgruppe:
benachteiligte Zielgruppen mit mangelnden Sprachkenntnissen der deutschen Sprache
- + Budget: 21.653.309 €
- + Anteil am ESF+ Hessen Budget: **12,80%**



Das Förderangebot „**Berufsqualifizierende Sprachförderung**“ bietet arbeitslosen Menschen, insbesondere mit Flucht- und Migrationshintergrund, spezielle Sprachförderung. Diese findet hier, anders als in üblichen Sprachkursen, beispielsweise als begleitender Bestandteil einer beruflichen Qualifizierungsmaßnahme statt. Dadurch werden sprachliche und fachliche Inhalte eng miteinander verknüpft.

Die Organisationsstruktur



Der **ESF+** in Hessen im Rahmen der geteilten Mittelverwaltung – Rechtliche Grundlagen 2021-2027

EU-Recht:



Verordnung (EU) Nr. 1060/2021 sog. Dach-VO

Verordnung (EU) Nr. 1057/2021 ESF+

Die EU-Verordnungen gelten einschließlich der ergänzenden delegierten Rechtsakte sowie der Durchführungsrechtsakte.

Nationales Recht:



Hessisches Haushaltsgesetz in der jeweils geltenden Fassung

Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz in der jeweils geltenden Fassung

Landeshaushaltsordnung in der jeweils geltenden Fassung

Informationen zum **ESF+**

Weitere und detaillierte Informationen zum **ESF+**

- + Grundlagen
- + Förderprogramme
- + Antragsverfahren
- + Beteiligte Institutionen

www.esf-hessen.de

Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit

